

# Der Mensch ist nicht mehr das intelligenteste Wesen!

Die technischen künstlichen Wesen haben den Menschen überholt

Richard Kofler im April 2016

## 0. Einleitung

Ein Computerprogramm hat im intelligentesten aller Spiele den besten aller menschlichen Spieler 4:1 besiegt. Das Spiel Schach ist so einfach, (haha!) dass es möglich ist, mit berechnenden Algorithmen Spielstellungen so zu bewerten, dass mit einer derartigen Klassifizierung schon vor Jahrzehnten Computerprogramme menschliche Weltmeister besiegen konnten.

## 1. Das einfachste aller Spiele...

...ist Go, weil es in diesem Spiel so wenig Regeln gibt. Natürlich sind die Abzählreime der Religionen noch einfacher - aber wem nützt es schon, zu einem Stück Teig "der Leib Christi" zu sagen oder sieben heilige unbefleckte Mariä im Jenseits zu erwarten. Ja - es nützt denen, die die Anderen für blöd verkaufen.

Auch ist vielleicht eine Libelle oder ein Schmetterling wie der Ostbahnkurti schöner als die schönste Jungfer oder der schönste Adonis - wer soll das schon bewerten? Schon vor langer Zeit haben die Festplatten unserer Computer die Elefantengedächtnisse unserer Lateinprofessoren überholt mit ihrem ipse-ipsa-ipsud - heute speichern wir Millionen von Millionen Buchstaben auf einem kleinen Scheibchen oder gar in einem winzigen Chip. Wenn wir erst dazu in der Lage sind, den quantenphysikalischen Spin der Quarks zur Datenspeicherung zu nutzen, können wir das gesamte Gedächtnis der Menschheit in einem winzigen Kubus unterbringen.

## 2. Bleibt da noch die Intelligenz - hier sind wir einzigartig

"Eine feste Burg ist unser Gott" - dieser Titel der wahrscheinlich schönsten Kantate Bachs (Nr. 80) sollte in der modernen Übersetzung wohl heißen: "Eine feste Burg ist unsere geistige Überlegenheit über die andern Lebewesen". Auch diese Burg ist jetzt gefallen. Nicht weil wir auf einem der bisher bekannten Exo-Planeten (etwa 2000) eine höhere Intelligenz als die unsere gefunden haben, sondern - weil der Mensch zum ersten Mal ein Computerprogramm erschaffen hat, das weit klüger ist als seine Programmierer und damit klüger als der Mensch selbst. "Alpha-Go" hat unzählige Millionen von Go-Stellungen gelernt und daraus Strategien entwickelt, die vorerst von den Menschen als schwerwiegende Fehler klassifiziert wurden, später aber als eben die klügeren erkannt wurden. Wie hoch ist eine Intelligenz einzustufen, die dazu in der Lage ist, Intelligenz zu erschaffen?

Der Schlüssel zur (künstlichen) Intelligenz ist das neuronale Netz. Wenn ein Mensch einen ihm unbekanntem Raum betritt, ist sein Betriebssystem dazu in der Lage, innerhalb von Millisekunden wesentliche Eigenschaften des Raumes zu erkennen, indem er Mustererkennung betreibt und sofort in diesem neuen Raum Orientierung findet. Konventionelle Software vergleicht Identitäten, während neuronale Netze (wie unser Gehirn) Ähnlichkeiten erfassen, offenbaren und analysieren.

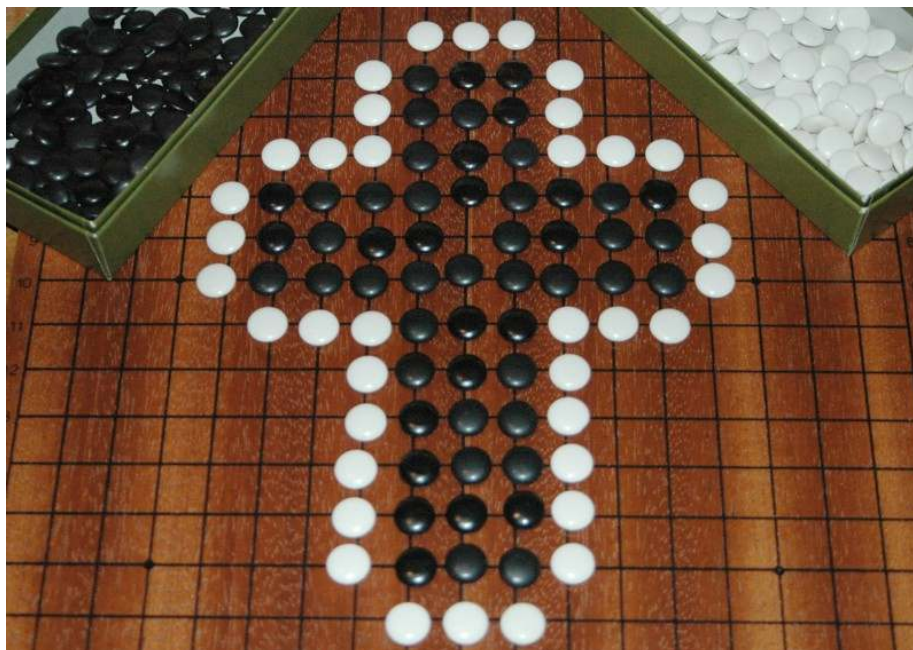


Foto by Richard Kofler

### 3. Schlussfolgerung(en)

Da ja der allwissende und allmächtige Gott uns nach seinem Ebenbild erschaffen hat, und uns ausgestattet hat mit den paradiesischen Möglichkeiten, vermittelt des Führens von Weltkriegen, mit den seligen Segnungen des Faschismus und weiteren allerheiligsten himmlischen Vervollkommnungen wie Wasserstoffbomben - aber auch Dingen, die wir gar (noch) nicht beeinflussen können wie die wunderbaren Erdbeben, die ja bekanntlicherweise nur die bösen und vernichtungswürdigen Heiden treffen, uns in Richtung auf das ewige Leben zubewegen.

Der Allah macht ja nur die Erdbeben bei den Christen, der Jehova-Jesus bei den Islamisten, und der Brahma-Krishna-Shiva außerhalb Indiens. Da diese Götter alle allwissend und allmächtig sind, sorgen sie auch dafür, dass die Führerhauptquartiere des Kardinalskollegiums und der Imame und Maharadschas von solch irdisch höllischen Peinigungen niemals heimgesucht werden - sondern eben nur die bösen (jeweiligen) Heiden!

Und diejenigen, die von den himmlischen Heerscharen sehr irdisch in die Luft gesprengt werden, landen dann auch gefälligst sofort bei den jungfräulichen SexdienerInnen im Paradies. Jawoll!

Wir dürfen gespannt abwarten, wie denn diese Götter verfahren mit den Computerprogrammen, die von Programmierern erschaffen wurden, die als Ebenbilder Gottes mit göttlicher Intelligenz ausgestattet wurden, wodurch ja jetzt diese neu entstandene Intelligenz höher als die göttliche sein muss. Kriegen die Götter jetzt nicht einen Neid und schicken diese Programme zur Hölle? Was, wenn der Teufel diese supragöttliche Intelligenz zwischen die Klauen bekommt?

Was, wenn diese Programme sterben, kommen sie dann auch ins Paradies hinter dem Andromedanebel oder hinter der Sombroregalaxie oder vielleicht in ein anderes? Und wenn sie gestorben sind und ins Paradies gekommen sind, weil jemand den Computer ausgeschaltet hat und derselbe oder gar wer anders dann den Computer wieder einschaltet und das Programm erneut startet? Hä?

**Herr Katechet Franz - Sie haben hier einiges an Erklärungsbedarf.**

**Welche Theolügen wollen Sie den unbedarften Volksschülern nun auftischen?**

**Ja der gutmeinende Theolügner kann etwas für uns tun! Nämlich uns mit seiner Theolüge in Ruhe lassen:**

**Weg mit den Theolügen von Kindergärten, Schulen und Universitäten!**

---